

# Informationsveranstaltung Erasmus+-Bewerbung



## AGENDA

- Erasmus+-Team am FB 03
- Kommunikation / Sprechzeiten / Informationen im Web
- Zuständigkeiten
- Was bringt mir ein Auslandsaufenthalt?
- Was sind die Bewerbungsvoraussetzungen?
- Welche Universität ist die Richtige für mich?
- Welche Sprachvoraussetzungen / Sprachnachweise brauche ich?
- Welche Unterlagen benötige ich noch für die Bewerbung?
- Was passiert nach der Bewerbung?
- Ihre Fragen

## Kommunikation:

- Bearbeitungs-/Antwortzeiten: 3-5 Werktage
- Nur eine E-Mail an: [erasmusfb03@soz.uni-frankfurt.de](mailto:erasmusfb03@soz.uni-frankfurt.de)
- Bitte formulieren Sie Ihre Anliegen kurz und knapp.

## Sprechzeiten:

- Dienstag und Donnerstag: 11–13 Uhr  
sowie nach Vereinbarung im PEG Raum 2G. 134
- In der vorlesungsfreien Zeit dienstags von 11–13 Uhr  
sowie nach Vereinbarung im PEG Raum 2G. 134

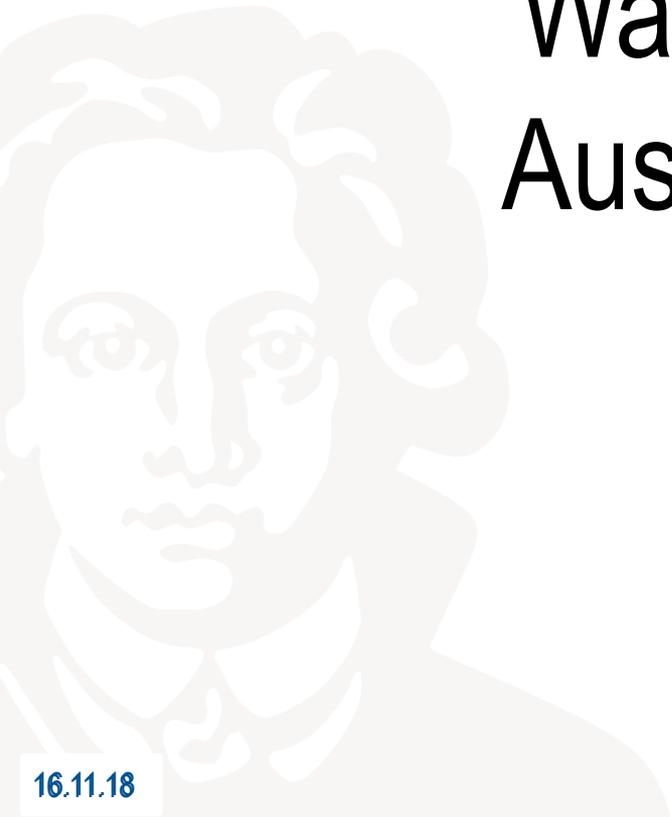
## Informationen im Web:

- Erasmus+-Website des FB03 <http://tinygu.de/ERASMUSFB03>
- Website des International Office [https://www.uni-frankfurt.de/38298604/infos\\_generell\\_erasmus\\_outgoing](https://www.uni-frankfurt.de/38298604/infos_generell_erasmus_outgoing) und [https://www.uni-frankfurt.de/60037505/infos\\_erasmus\\_out\\_1819](https://www.uni-frankfurt.de/60037505/infos_erasmus_out_1819)
- Websites der Partneruniversitäten (Erasmus+-Bereiche / Internationales) <http://www.fb03.uni-frankfurt.de/42862142/Partneruniversitaeten>

# Zuständigkeiten



# Was bringt mir ein Auslandsaufenthalt?



## Was bringt mir ein Auslandsaufenthalt?

- Neue Perspektive auf das eigene Studienfach
- Den eigenen Horizont erweitern
- In neue Kulturen eintauchen
- Optimaler Zeitpunkt während des Studiums
- Erwerb wichtiger Soft Skills
- Pluspunkt für den Lebenslauf
- Studium auf hohem Niveau



Studium im Ausland

ODER?



Praktikum im Ausland

# Was sind die Bewerbungsvoraussetzungen?

## Was sind die Bewerbungsvoraussetzungen?

- Reguläre Immatrikulation an der Goethe-Universität
- Studium am FB 03 (Ausnahmen!)
- Ausreichender Nachweis der Sprachkenntnisse

### Entscheidungskriterien

- Bachelor: 60 Prozent **Motivationsschreiben** und 40 Prozent die von Ihnen erbrachten **Studienleistungen**
- Master: 40 Prozent **Motivationsschreiben** (formale Korrektheit / persönliche Motivation / fachliche Motivation), 40 Prozent die von Ihnen erbrachten **Studienleistungen** und 20 Prozent Ihr **Lebenslauf** (berufliches / soziales Engagement)

Welche Universität ist die  
Richtige für mich?

Welche Universität ist die Richtige für mich?

- Bezug Studienfach
- Persönliche Vorlieben
- Sprachkenntnisse
- Kosten
- Erfahrungsberichte
- Anderes



## Bewerberkreis

### Université catholique de Louvain



#### Fakten

ERASMUS+-Code: B LOUVAIN01

**Bewerberkreis:** B.A. | M.A. | Ph.D.

Studienfach: Politikwissenschaft

Sprachvoraussetzungen: B1 Französisch (zweite Unterrichtssprache: B2 Englisch)

[Informationen für ERASMUS+-Studierende](#)

<http://www.fb03.uni-frankfurt.de/69691791/Universite-catholique-de-Louvain>

Programm: <b>Erasmus via FB 03</b>	Fächer: <b>Politologie</b>
(* diese Angaben sind freiwillig!)	Datum: 10.03.2009

Gastland: Italien  
 Gastuniversität: Università degli studi Ca  
 Foscari di Venezia  
 Fachbereich der ERASMUS-Kooperation: Fachbereich Gesellschaftswissenschaften  
 Studiengang: Soziologie

Datum: 10.03.2015

## LLP/ERFAHRUNGS – BERICHT (ausformulierte Version)

Ende August 2008 habe ich von Frankfurt aus meine Reise in Richtung der lettischen Hauptstadt Riga unternommen um das Wintersemester 2008/2009 dort ein ERASMUS-Semester zu absolvieren.

Als ich mich entschloss ein Auslandssemester in Lettland zu verbringen, wusste ich kaum etwas über das Land und die Leute. Der Grund, weshalb ich mich dennoch für die alte Hansestadt Riga entschlossen habe, anstatt mich in einer anderen europäischen Metropole westlicher Prägung zu bewerben, war, dass ich eine alternative Sicht auf politische und lebensweltliche Thematiken bekommen und neue interessante Erfahrungen sammeln wollte. Dafür eignete sich meiner Meinung nach Lettland als junger und ärmster EU-Staat am besten.

### STADT

Bevor ich im Spätsommer endgültig und für das nächste halbe Jahr in Riga eintraf, war ich bereits Ende Juni eine Woche dort gewesen, um mit einem Kommilitonen aus Frankfurt, mit dem ich das kommende Semester absolvieren sollte, den Mietvertrag für unsere Wohnung zu unterschreiben und einige andere Formalitäten zu erledigen. Die erste Impression, die ich damals von Riga empfing war die auffällige Sauberkeit der Stadt. An jeder zweiten Hauswand – auch außerhalb der Stadtmitte – befinden sich Mülleimer, die von den Passanten zu 98% genutzt werden. Nicht umsonst sagt man Riga sei die sauberste Stadt Europas (was meine zahlreichen europäischen Reisen bisher durchaus bestätigen können).

Unabhängig von ihrer sauberen Erscheinung hat die Stadt an der Daugava (dt.: Düna) jedoch viel mehr zu bieten. Während des 2. Weltkrieges wurde Riga kaum zerstört, weshalb die Jugendstil-Architektur fast vollständig erhalten geblieben ist. Dies zeichnet sich zwar vor allem in der historischen Altstadt ab, die aus diesem Grunde zum UNESCO-Weltkulturerbe gehört, allerdings finden sich auch in weniger zentralen Gegenden schöne Häuser und Fassaden, die al-

## persönlicher Erfahrungsbericht

### **Vor dem Antritt**

Vor dem Antritt musste ich viele Formulare ausfüllen, war aber kein Problem, da ich mich immer an die Checkliste aus dem Erasmusbüro und an das Portal Mobility online gehalten habe, so wurde gut Punkt für Punkt alles erledigt. Sei es das Learning Agreement, welches ich aber später wieder völlig anders organisieren musste (aber dazu später mehr) oder Angaben zu meiner Person oder Motivationsschreiben, Grand Agreement oder Sprachnachweis, wobei B1 wie verlangt sehr gut ausreichte, um in den italienischen Vorlesungen etwas zu verstehen.

Wichtig ist es auch sich früh um ein **Auslands-Bafög** zu kümmern, da es ca. 4-6 Monate Bearbeitungszeit braucht.

Seitens der Ca'Foscari erhält man auch vor Beginn des Aufenthaltes viele Mails zur Information. So muss man auch online einen verpflichtenden Sprachkurs von Cla-online, absolvieren. Der Kurs für den man sich dann aber anmelden kann, kostet Geld.

Von der Summer School werden auch kostenlose Sprachkurse angeboten, die nehmen das Ergebnis von cla-online, machen aber in der ersten Stunde nochmal eine kleine mündliche Prüfung, ob man richtig ist und wird dann vielleicht höher oder niedriger eingestuft, (also in einen anderen Sprachkurs). Es gibt von der Summer School auch ECTS und der Sprachkurs ist 2-mal die Woche mit anschließender Prüfung.

Wegen der **Wohnungssuche** kann ich nur dringend vom Wohnheim abraten. Es ist sehr teuer (265 Euro im Monat). Es gibt keine Küche, sondern nur 2 Mikrowellen. Waschmaschinen und Trockner sind öfters außer Betrieb und es gibt häufig Zimmerkontrollen oder Techniker mussten etwas kontrollieren. Elektronische Geräte bis auf Fön, Laptop, usw. sind verboten. (Trotzdem hatten die zahlreichen Asiaten elektrische Kocher dort). Zudem gab es in dem Wohnheim nur internationale Studenten, was den Anschluss zu Italienern sehr erschwerte. Das Wohnheim hat während der Winterferien geschlossen und auch während der Vorlesungsfreien Zeit. Internet kostet 10 Euro im Monat für 20 GB, wobei das Netz sehr oft überlastet war. Auch bekam ich öfters Email, das ich angeblich nicht gezahlt hätte. Für Putzzeug, Waschmittel muss man selber sorgen.

## Besuch fachfremder Veranstaltungen bzw. anderer Fachbereiche

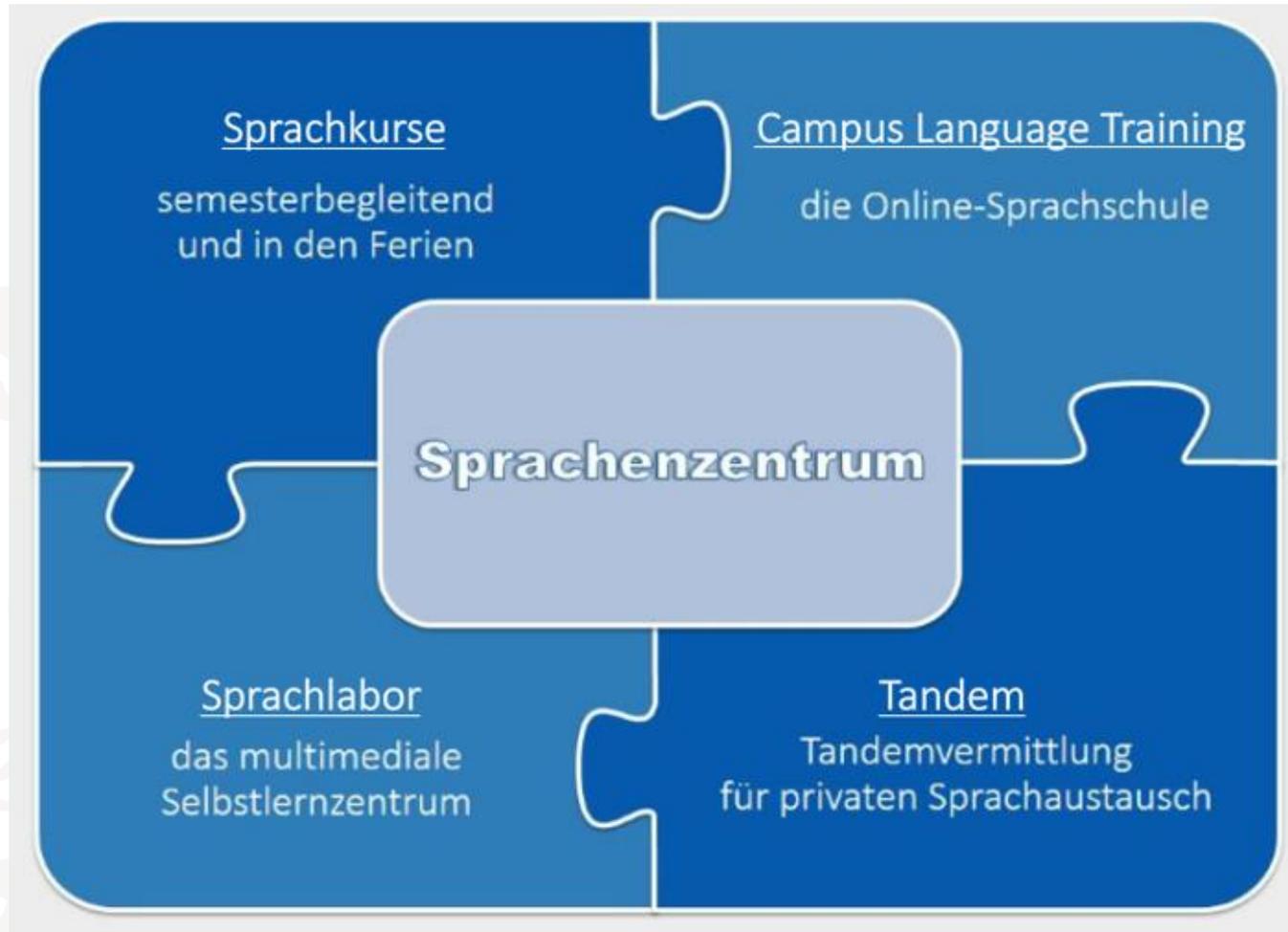
- Erasmus+-Agreements sind Verträge!
- Anerkennung mit den jeweiligen Prüfungsämtern an der GU klären
- Immer nur in persönlicher Absprache mit der Partneruniversität
- Nutzen Sie Ihr Auslandssemester: Verfolgen Sie Ihre eigenen inhaltlichen Interessen!

Welche Sprachvoraussetzungen /  
Sprachnachweise brauche ich?

Welche Sprachvoraussetzungen / Sprachnachweise brauche ich?

- Unterschiedliche Anforderungen
- **Sprachzertifikats** eines Sprachinstituts oder einer Sprachschule
- **Sprachzeugnisse** durch Lektor\_Innen der Goethe-Universität
- **Abiturzeugnisses** mit mindestens sieben Jahren Unterricht in der benötigten Sprache mit einer **Durchschnittsnote von mindestens 10** Punkten (2,3)
- Ggf. **Einzelfallentscheidungen**

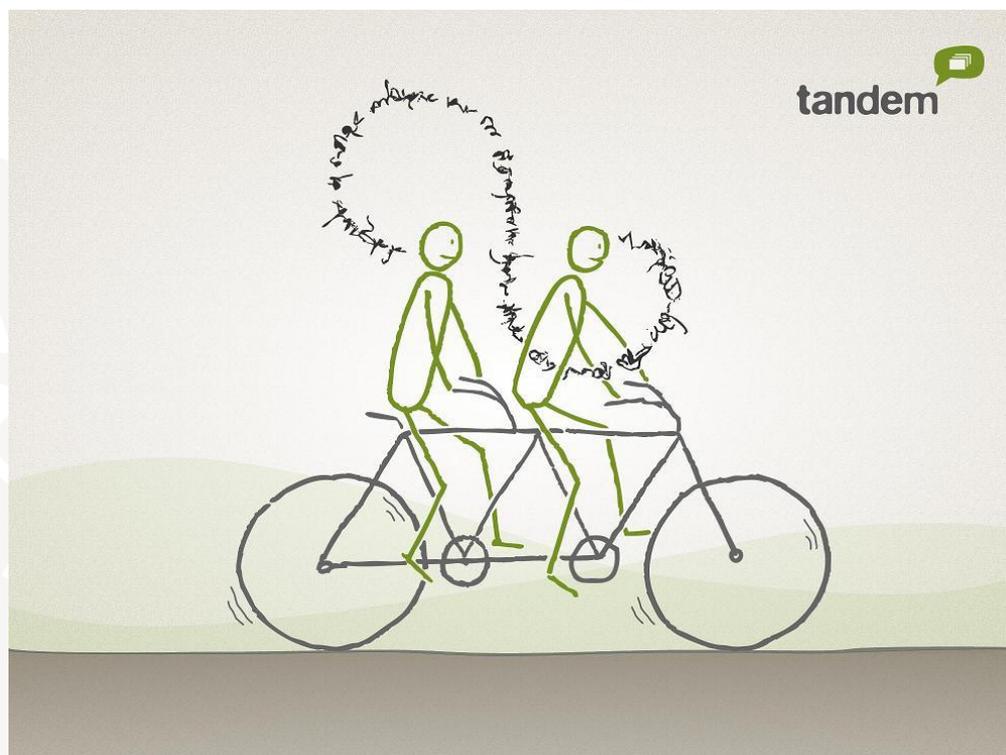
# Internationales Studien- und Sprachzentrum (ISZ)



Quelle: <https://www.uni-frankfurt.de/43662553/Fremdsprachen> (zuletzt geprüft am 19.11.18)

# Language Tandem

Sprachzentrum GU: tandem@em.uni-frankfurt.de



Quelle: [http://www.speakapps.eu/files/2012/03/tandem\\_logo.jpg](http://www.speakapps.eu/files/2012/03/tandem_logo.jpg) (zuletzt geprüft am 19.11.18)

Welche Unterlagen benötige ich  
noch für die Bewerbung?

Welche Unterlagen benötige ich noch für die Bewerbung?

Verfahren

1. Online-Registrierung beim International Office
2. Entscheidung des Zeitraums
3. Wählen Sie **drei** Wunschuniversitäten
4. Unterlagen für die schriftliche Bewerbung: **Tabellarischer Lebenslauf, zwei Motivationsschreiben, Übersicht über Studien- und Prüfungsleistung (Record of Results), Sprachnachweis(e)**
5. Persönliche Abgabe der Unterlagen im ERASMUS+-Büro des FB03 von Mitte Dezember bis **01. Februar** (gelocht und nicht geheftet)

# Was passiert nach der Bewerbung?

## Was sind die nächsten Schritte nach der Bewerbung?

- E-Mail über die **Auswahlentscheidung**
- „ERASMUS+-Annahmeerklärung“ unterschreiben
- Bestätigungs-E-Mail des International Office und Erhalt der Zugangsdaten für die Plattform Mobility Online
- Registrierung an der ausländischen Partneruniversität
- Vorantrag auf Anerkennung von im Ausland erworbenen Leistungen
- Learning Agreement(s)

## Registrierung bei Partnerunis

### Drei gängige Möglichkeiten:

1. Über das System „Mobility Online“ an der Partneruni
2. Bestätigung per E-Mail an die Partneruni
3. Bestätigung per E-Mail an die Partneruni inklusive Einreichung schriftlicher Bewerbungsunterlagen (insb. Frankreich)



## Wohnen

1. Eigene Organisation
2. Eigene Präferenzen (WG, Studio, Wohnheim...)
3. Unterstützung durch Partneruniversität
4. Erfahrungsberichte und Kontakt zu anderen Studierenden

Allgemeine Beratung / Tipps für das Auslandssemester, z.B.  
Finanzierung, Wohnen...

## **Kontakt:**

### **International Office**

Campus Westend  
PEG 2. Stock

### **Study Abroad Team**

#### **Studium im Ausland**

PEG Raum 2.G177

Herr Olaf Purkert Frau Jule Türke, M.A., MA

Email [outgoing@uni-frankfurt.de](mailto:outgoing@uni-frankfurt.de)

## Örtliche Zuständigkeit für die Beantragung der BAföG-Förderung im Ausland

### Liechtenstein, Schweiz

Studentenwerk Augsburg, Amt für Ausbildungsförderung,  
Eichlemerstr. 30, 86159 Augsburg, Tel.: 0821/598-4930,  
Fax: 0821/598-4945, augsburg@bafög-bayern.de,  
www.studentenwerk-augsburg.de

### Österreich

Landeshauptstadt München, Referat für Bildung und Sport,  
Amt für Ausbildungsförderung, Neuhäuser Str. 39, 80331 München,  
Tel.: 089/233-96266, Fax: 089/233-83388, afarbs@muenchen.de,  
www.muenchen.de/afa

### Italien, San Marino, Vatikanstadt

Bezirksamt Charlottenburg-Wilmersdorf von Berlin, Amt für  
Ausbildungsförderung (Auslandsamt), 10617 Berlin, Tel.: 030/9029-10,  
Fax: 030/9029-13460, bafogtalt@charlottenburg-wilmersdorf.de,  
www.berlin.de/ba-charlottenburg-wilmersdorf/org/buergerdienste/  
auslands\_bafog.html

### Amerika – ohne USA und Kanada –

Senatorin für Kinder und Bildung in Bremen, Landesamt für  
Ausbildungsförderung, Eml-Waldmann-Str. 3, 28195 Bremen,  
Tel.: 0421/361-11993, Fax: 0421/361-15543,  
auslands-bafog.lfa@bildung.bremen.de, www.bildung.bremen.de

### USA

Studierendenwerk Hamburg, Postfach 130113, 20101 Hamburg,  
Tel.: 040/41902-0, Fax: 040/41902-126, bafog@studierendenwerk-  
hamburg.de, www.studierendenwerk-hamburg.de

### Albanien, Bosnien und Herzegowina, Griechenland, Kosovo, Kroatien, Mazedonien, Montenegro, Serbien, Slowenien, Zypern, Australien

Studentenwerk Marburg, Amt für Ausbildungsförderung, Postfach 2280,  
35010 Marburg, Tel.: 06421/296-0, Fax: 06421/296223,  
bafog@studentenwerk-marburg.de, www.studentenwerk-marburg.de

### Asien, mit Ausnahme von Armenien, Aserbaidschan, Kasachstan, Kirgisistan, Tadschikistan, Turkmenistan und Usbekistan

Studierendenwerk Tübingen-Hohenheim, Abteilung für  
Ausbildungsförderung im Ausland, Postfach 2642, 72716 Reutlingen,  
Tel.: 07121/9477-0, Fax: 07121/9477-1195,  
auslandsbafog@sw-tuebingen-hohenheim.de, www.my-stuwe.de

### Großbritannien, Irland

Region Hannover, Team Ausbildungsförderung,  
Hildesheimer Str. 18, 30169 Hannover,  
Tel.: 0511/616-22252, Fax: 0511/616-22986,  
bafog@region-hannover.de, www.bafog.region-hannover.de

### Belgien, Luxemburg, Niederlande

Bezirksregierung Köln, Dezernat 49.4, 50606 Köln,  
Tel.: 0221/147-4990, Fax: 0221/147-4950,  
auslandsbafog@bezreg-koeln.nrw.de, www.bezreg-koeln.nrw

### Kanada

Studierendenwerk Thüringen, Amt für Ausbildungsförderung,  
Am Planetarium 4, 07743 Jena, Tel.: 03641/930570,  
Fax: 03641/930589, fo@sw.thueringen.de, www.sw.thueringen.de

Armenien, Aserbaidschan, Bulgarien, Estland, Georgien,  
Kasachstan, Kirgisistan, Lettland, Litauen, Moldau, Polen, Rumänien,  
Russische Föderation, Slowakei, Tadschikistan, Tschechien,  
Turkmenistan, Ukraine, Ungarn, Usbekistan, Weißrussland  
Studentenwerk Chemnitz-Zwickau, Amt für Ausbildungsförderung,  
Postfach 1032, 09010 Chemnitz, Tel.: 0371/5628-450, Fax: 0371/5628-455,  
auslands.bafog@swcz.de, www.swcz.de

### Malta, Portugal

Universität des Saarlandes, Amt für Ausbildungsförderung, im Auftrag:  
Studentenwerk im Saarland e. V., Unterstät Campus, Gebäude D 4.1,  
66123 Saarbrücken, Tel.: 0681/302-4992, Fax: 0681/302-4993,  
bafog-amt@studentenwerk-saarland.de, www.studentenwerk-saarland.de

### Dänemark, Island, Norwegen

Studentenwerk Schleswig-Holstein, Amt für Ausbildungsförderung,  
Westring 385, 24118 Kiel, Tel.: 0431/8816-400, Fax: 0431/8816-204,  
auslandsbafog@studentenwerk.sh, www.studentenwerk.sh

### Spanien

Studierendenwerk Heidelberg, Amt für Ausbildungsförderung,  
Marshallhof 1, 69117 Heidelberg, Tel.: 06221/545404, Fax: 06221/543524,  
foe@stw.uni-heidelberg.de, www.stw.uni-heidelberg.de

### Afrika, Ozeanien (ohne Australien)

Studentenwerk Frankfurt (Oder), Amt für Ausbildungsförderung,  
Paul-Feldner-Str. 8, 15230 Frankfurt (Oder), Tel.: 0335/56509-22,  
Fax: 0335/56509-99, bafog@studentenwerk-frankfurt.de,  
www.studentenwerk-frankfurt.de

### Schweden

Studentenwerk Rostock, Amt für Ausbildungsförderung,  
St.-Georg-Str. 104-107, 18055 Rostock, Tel.: 0381/4592878,  
Fax: 0381/45929431, auslands-bafog@studentenwerk-rostock.de,  
www.studentenwerk-rostock.de

### Andorra, Frankreich, Monaco

Kreisverwaltung Mainz-Bingen, Amt für Ausbildungsförderung,  
Postfach 1355, 55206 Ingelheim am Rhein, Tel.: 06132/787-3230,  
Fax: 06132/7873298, kreisverwaltung@mainz-bingen.de,  
www.mainz-bingen.de

### Finnland

Studentenwerk Halle, Amt für Ausbildungsförderung,  
Wolfgang-Langenbeck-Str. 3, 06120 Halle (Saale), Tel.: 0345/6847-113,  
Fax: 0345/6847-202, bafog.finnland@studentenwerk-halle.de,  
www.studentenwerk-halle.de



Monbijouplatz 11  
10178 Berlin  
www.studentenwerke.de

Es gilt allein das Bundesausbildungsförderungsgesetz (BAföG).

## Mit BAföG ins Ausland



Kontakt:

[erasmusfb03@soz.uni-frankfurt.de](mailto:erasmusfb03@soz.uni-frankfurt.de)